

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Bauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Einkauf / Vergabe

E-Mail: Einkauf@gmh.hamburg.de

Fax: +49 40427310143

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.gmh-hamburg.de

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Öffentliches Unternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Bau, Betrieb und Bewirtschaftung öffentlicher und kommunaler Gebäude und Immobilien

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Lüftung, Bundesstraße 57

Referenznummer der Bekanntmachung: GMH VOB OV 027-21 IE

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

45331210 Installation von Lüftungsanlagen

II.1.3) **Art des Auftrags**

Bauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Die Baumaßnahme „Neubau am Geomatikum – NaG“ der Universität Hamburg befindet sich auf dem Grundstück Bundesstraße 55 südlich des Verkehrsknotens „Beim Schlump – Bundesstraße“. Das Gebäude erstreckt sich parallel zur Straße „Beim Schlump“.

Der Neubau besteht aus einem kompakten 7-geschossigen polygonalen Institutsbaukörper mit teilweise 2 Untergeschoßen, welcher sich in einem ausreichenden Abstand zum Schröderstift befindet und an die Nordseite des Geomatikum direkt anschließt. In den Geschossen sind vorrangig Labor- und Forschungsräume mit zugehörigen Büroflächen untergebracht. Für die Nutzung und den Betrieb des Gebäudes gilt der Passivhaus-Standard.

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7) **Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)**

Wert ohne MwSt.: 8 366 807.09 EUR

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

45331210 Installation von Lüftungsanlagen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Bundesstraße 57 in 20146 Hamburg

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die zentrale Frischluftversorgung des westlichen Bauteils erfolgt über 2 Zentralanlagen, L02 geschlossene Dachzentrale ca. 180.000 m³/h Zu- und Abluft, zus. Außenluft- Beimischung für WRG, sowie L03 Untergeschoss ca. 73.000 m³/h zus. Außenluft- Beimischung für WRG. Die Luftmengen sind entsprechend der Laborrichtlinien, sowie den einzelnen Evakuierungsstellen der Laboreinrichtung wie Digestorien, Schränke, Einzelplatzabsaugungen usw. auszuführen.

Die Wärmerückgewinnung der Zentralanlagen L02 und L03 erfolgt über einen multifunktionalen Wärmetauscher System auf Basis Modular aufgebauter Gegenstrom- Schicht- Wärmeaustauscher (GSWT), mit dem im Winter Wärmerückgewinnung und im Sommer Kälterückgewinnung erfolgt. Weiterhin erfolgt über eine hydraulische Schaltung der Rückwärmung der im Bauteil West geplanten Kältemaschinen. Die Hydraulik des WRG- System der Hauptanlage wird ebenfalls in den Zentralen untergebracht und ist hier betriebsfertig aufzubauen, einschl. der erforderlichen Verrohrung des WRG Systems und elektrischer/ Steuerungstechnischer Verkabelung, sowie Inbetriebnahmen.

Ebenfalls eingebunden in das zentrale Wärmerückgewinnungssystem ist die redundant geplante ATEX Abluft für explosionsgefährdete Abluft aus den Laboren. Die Anlagen werden freistehend im Außenbereich des Daches aufgestellt. Jede Anlage hat 33.000 m³/h. Spezielle Lüftungsanlagen für den Bereich der Lasertechnik im UG, einschl. Sonderluftdurchlässe zur Lufteinbringung sind geplant.

Generell ist eine Verlegung der Kanäle in Zentralschächten zu den Etagen und im Weiteren in die Ebenen vorgesehen. Die Querungen von qualifizierten Brand- Abschnittstrennungen werden mittels Brandschutzklappen geschottet. Eine spezielle Kanalführung erfolgt über PPs- Kanäle, sowie PPs-el Kanäle (Ex-Schutz) bestimmter Labor- Abluftbereiche.

Die für die Laborabsaugung erforderliche Einzel- Abluftventilatoren PPs und PPs-el, sind für spezielle Lager Schränke für Säuren- und Laugen, sowie Gasflaschenschränke auf dem Dach geplant.

Ein Teilbereich der Ausführung Lüftung West wurde bereits bei der Erstellung des 1 BA's (Bauteil OST) montiert, Teilbereiche sind unvollständig und nicht final montiert, bzw. müssen umgebaut werden. Dieser Lückenschluss

und die erforderlichen Änderungs- und Anpassungsarbeiten sind ebenfalls Gegenstand der Ausschreibung und wurden in einem Titel gesondert erfasst.

Wesentliche Technische Parameter:

- ca. 197 Labore auf ca. 6.400 m²
- Zentralanlagen mit WRG System ca. 260.000 m³/h Zu- und Abluft
- 2 GSWT Systeme einschl. Hydraulik, Steuerung und Verrohrung
- Präsenz- Klimageräte für Seewasserbereiche mit Zubehör
- ca. 66.000 m³ ATEX Labor- Digestorien- Abluft
- 16 Dach- Laborabluftventilatoren (z.T. ATEX)
- ca. 12.500 m² Blechkanal (davon ca.
- ca. 870 BSK eckig/rund (z.T. beschichtet, Edelstahl beschichtet)
- ca. 150 m² Edelstahl- AL-Kanal Seewasserbereiche
- ca. 4.500 m Wickelfalzrohr
- ca. 1.300 m² freitragender Kalzium- Silikat- Kanal
- ca. 20 Entrauchungsklappen Kalzium Silikat
- ca. 850 m² PPs/ PPs-el Kanal
- ca. 2.300 m PPs/ PPs-el Lüftungs- Rohrleitungen
- ca. 85 Laborraunregelungen
- Sonder- Luftdurchlässe Labor- und Seewasserbereiche
- Lüftungsdecken in Seewasserbereichen
- Neben- und Nachweisleistungen

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Preis

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Voraussichtlicher Ausführungszeitraum: ca. August 2021 bis Dezember 2023

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2021/S 093-240508](#)

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

Lüftung, Bundesstraße 57

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

27/08/2021

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 3

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Pleitz GmbH

Postanschrift: Golzener Str. 4

Ort: Laucha

NUTS-Code: DEE08 Burgenlandkreis

Postleitzahl: 06636

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 8 366 807.09 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Postanschrift: Neuenfelder Straße 19

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telefon: +49 40428403230

Fax: +49 40427310499

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1-4 GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH, Rechtsabteilung (U 1)

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@gmh.hamburg.de

Fax: +49 40427310143

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

26/09/2021